

## Trio Mediæval – Solacium

### Nu rinder solen opp (3.30')

Traditional hymn from Ørsta, Norway  
Text by Thomas Kingo / Arr. Linn Andrea Fuglseth

### Abba hjärtans Fader god (3')

Swedish traditional hymn from Nuckö, Estonia  
Text from Mose och Lamsens wisor, 1717  
Arr. Anna Maria Friman

### Nu haver denna dag (3'30)

Swedish traditional hymn from Nuckö, Estonia  
Text by Samuel Columbus, 1674 / Jesper Svedberg 1694  
Arr. Anna Maria Friman

### Sci vias domini (2020) (5')

Text from *Veri floris sub figura*, Anonymous conductus, C12, Notre Dame, Paris, France  
Anders Jormin (\*1957)

### Bysjan, Bysjan (3')

Traditional lullaby from Narjordet, Norway  
Text by Alf Hulbækmo  
Arr. Linn Andrea Fuglseth

### Kom helge ande (2.30')

Swedish traditional hymn from Stora Rågö, Estonia  
Text by Hrabanus Maurus, Germany, C9 / Translation by Olaus Petri, 1536  
Arr. Linn Andrea Fuglseth

### Ubi caritas (2019) (6')

Text attributed to Paulinus of Aquileia, 796  
Andrew Smith (\*1970)

### Du är den första (3.30')

Sjömansvisa / Traditional shanty, Sweden  
After Sofia Sandén  
Arr. Anna Maria Friman

### Limu lima (5')

Solbønn / Traditional song from Telemark, Norway  
Limu limu lima / Traditional song, Sweden  
Vyssa lulla / Traditional lullaby, Sweden  
Arr. Trio Mediæval

### Lova Line (3.30')

Trad. folk song, Norway  
After Kirsten Bråten Berg  
Arr. Linn Andrea Fuglseth

### Bånsull (3.30')

Traditional lullaby, Gudbrandsdalen, Norway  
Text by Olav Aukrust / Arr. Linn Andrea Fuglseth

### Pris vare Gud (2')

Swedish traditional hymn from Nuckö, Estonia.

### Krist er oppstanden (2.15')

Medieval hymn from Germany/Austria  
Text from Germany, C13 / Hans Buvarp, 1959  
Arr. Linn Andrea Fuglseth

### Lillebrors hjerte (2.15')

Lullaby  
Text and music by Sinikka Langeland (\*1961)

### Nattens vingar (2020) (2.45)

Lullaby  
Text and music by Anders Jormin

## Solacium

Das Musizieren in der Familie ist so alt wie die Menschheit selbst. Wir werden nie das erste Lied oder den ersten Sänger kennen, und wir werden nie erfahren, worüber sie gesungen haben. Aber wenn sich die Zeit zurückdrehen ließe und wir es hören könnten, würden wir vielleicht erleben, wie eine Mutter oder ein Vater das erste Wiegenlied singt. Diese intimste aller Gesangsformen kennt keine Grenzen und ist allen Menschen gemeinsam. Später hat jemand die ersten Hymnen und Psalmen gesungen und damit dem gemeinsamen Glauben musikalischen Ausdruck verliehen. Wenn wir eine Hymne oder ein Wiegenlied singen, werden wir zu einem Glied in einer Kette, die in der ungewissen Vergangenheit begann und sich bis in die unendliche Zukunft erstreckt: ein zeitloses Kontinuum des Trostes und der Tröstung.

Viele der Melodien in diesem Programm wurden von Sängern gesammelt, die sie ihrerseits von einer früheren Generation gelernt hatten, eine mündliche Tradition, die weit in die Vergangenheit zurückreicht. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der norwegischen Tradition und der weniger bekannten Musik der schwedischsprachigen Gemeinschaft in Estland (das bis zum frühen 18. Jahrhundert etwa 400 Jahre lang von Schweden beherrscht wurde). Zu Beginn des 20. Jahrhunderts gab es in den estnischen Küstengemeinden noch Schwedisch sprechende Menschen, als der Komponist und Volksliedsammler Cyrillus Kreek und sein schwedischer Zeitgenosse Olof Andersson viele alte Melodien sammelten, die sonst vielleicht in Vergessenheit geraten wären, darunter die in diesem Programm enthaltenen Melodien aus Nuckö und Stora Rågö. Die Melodien, die sowohl aus dem lutherischen Gesangbuch als auch aus alten weltlichen Liedern stammen, wurden ursprünglich heterophon gesungen, d. h. alle sangen frei zusammen, wobei die geschickteren Sänger die Melodie variierten und ausschmückten. Später wurden sie von einzelnen Sängern vorgetragen.

Diese verzierten Varianten, die von einzelnen Sängern gesammelt wurden, kommen in diesem Programm zum Tragen, wobei viele der Melodien von den Mitgliedern des Trios selbst arrangiert wurden. Es gibt auch ganz neue Stücke: Anders Jormins *Sci vias domini* schafft die Atmosphäre für das gesamte Programm mit einem meditativen Hymnus, der an die klösterliche Welt der Hildegard von Bingen erinnert. Die Vergangenheit trifft auf ähnliche Weise auf die Gegenwart in Andrew Smiths *Ubi caritas*, einem frühchristlichen Hymnus, der traditionell als Teil der Gründonnerstagsliturgie gesungen wird und hier mit Anklängen an mittelalterliche Tonalität und norwegische Volksmusik erklingt.

Die neuen Wiegenlieder von Anders Jormin und Sinikka Langeland entstanden in ihren Köpfen als kleine musikalische Geschenke für echte Kinder und werden hier für uns alle von drei Sängern gesungen, die ihren eigenen Kindern so manches Wiegenlied vorgesungen haben.

# Texts and Translations Trio Mediæval - Solacium Spring 2022

## Nu rinder solen opp

Nu rinder solen opp  
av østerlide,  
forygller fjellets topp  
og bergets side.  
Vær glad, min sjel og la din stemme klinge,  
stig opp fra jordens bo  
og deg med takk og tro  
til himlen svinge!

Han har i denne natt  
med engleskare  
mitt hus og hjem omsatt,  
så ingen fare  
fikk over meg og mine kjære råde,  
men vi er frelst og fri  
fra dødens mørke sti  
og sjelevåde.

Min sjel, vær frisk og glad,  
la sorgen fare!  
Ditt legems blomsterblad  
skal Gud bevare,  
han skal i dag meg give kraft og styrke,  
så i mitt kall og stand  
jeg Gud, min Fader, kan  
i sannhet dyrke.

*Seht, die aufgehende Sonne  
am östlichen Himmel  
vergoldet den höchsten Gipfel  
und den Berghang.  
Freue dich, meine Seele, lass deine Stimme  
erklingen,  
erhebe dich aus deiner irdischen Behausung.  
Mach dich in Dankbarkeit und Glauben auf  
den Weg  
den Weg in den Himmel!*

*In dieser Nacht allein  
mit Engeln an seiner Seite  
wacht er über mein Haus und meine Heimat  
damit keine Gefahr droht  
über mich und meine Familie.  
Und wir sind gerettet und frei  
von der dunkelsten Straße des Todes  
und dem Weg der Sünde.*

*Meine Seele, sei gesund und voller Freude,  
lass die Sorgen weg sein!  
Gott wird bewahren  
mein zartes Wesen,  
und mir die Kraft geben  
dass ich meine Berufung finden kann  
um wahrhaftig anzubeten  
Gott, meinen Vater.*

### **Abba, hjärtans Fader god**

Abba pater cordis pie,  
cessare fac iram tuam.  
Memento quod sanguis pretiosus Jesu  
omnia emundet peccata.  
Suscipe nos in sinum caritatis tuae,  
omnes dolores nostros leni,  
spei nostrae portum tutum da  
in corde tuo paternali.

*Abba, sanfter Vater des Herzens,  
lass deinen Zorn besänftigt werden.  
Erinnere dich, dass das kostbare Blut von  
Jesus  
alle Sünden freispricht.  
Nimm uns in deine Liebe auf,  
lindere all unseren Schmerz,  
gib unserer Hoffnung einen sicheren Hafen  
im Herzen deines Vaters.*

### **Nu haver denna dag**

Nu haver denna dag  
allt efter guds behag,  
sin ände även nått.  
Och natten sömnens vän  
har nu för oss igen  
i ljusets rum uppstått.

*Nun ist ein weiterer Tag vergangen  
und, nach Gottes Willen, endlich  
einer gesegneten Nacht Platz gemacht,  
damit wir wieder schlafen können  
in Frieden und Dunkelheit, dann  
zum Licht des Morgens erwachen.*

Min ögon slutas till,  
din ängel blid och mild  
förordna du åstad.  
Att hålla trogen vård  
och stänga fastan gård  
omkring min vilostad.

*Meine Augen werden sich im Schlaf  
schließen;  
der Engel, den du erwählt hast,  
so mild und voll der Gnade,  
um mit festem Auge zu wachen  
dass keine Gefahr da sei  
um meine Ruhestätte.*

### **Sci vias domini**

Sci vias domini  
aurum deitatis.

*Kenne die Wege des Herrn,  
das Gold der Göttlichkeit.*

Ex hoc igne pietatis  
flos emersit caritatis  
in incude castitatis  
et quem faber paraclitus  
formavit divinitus  
infectens humanitus  
aurum deitatis.

*Aus diesem frommen Feuer  
ist eine Blume der Liebe entstanden  
in der Schmiede der Reinheit,  
die der Handwerker, der Geist  
mit himmlischen Kräften formte,  
das Gold der Göttlichkeit in menschliche Form  
das Gold der Göttlichkeit.*

## **Bysjan, bysjan**

Bysjan, bysjan lite bån,  
no skal bånnet såvvå.  
Jenta stilt åt ramna går,  
gåmmål krok åt klåvva.

Ute skin ei ljøske bleik,  
stjernerap og måne,  
lyser opp i skauom te,  
dagen tek te gråne.

Lyser opp og syner veg,  
stjernerap og måne,  
for så mang en husvill krok,  
bysjan, bysjan bånnet.  
Bysjan, bysjan bånnet.

*Sei still, mein kleines Kind,  
denn das Kind muss schlafen.  
Das Mädchen geht leise auf den  
Dachboden  
und der alte Mann in sein Schlafzimmer.*

*Draußen leuchtet ein fahles Licht,  
Sternschnuppen und Mond  
erhellen den Wald  
bis der Tag zu dämmern beginnt.*

*Sie senden ihr Licht, um den Weg zu  
zeigen,  
Sternschnuppen und Mond,  
für jede alte und heimatlose Seele,  
Sei jetzt still, mein kleines Kind,  
Sei still, mein kleines Kind.*

## **Kom, helge ande**

Kom, helge ande, Herre god,  
besök vår hjärtan och giv oss mod.  
Låt oss få dina helga nåd,  
och var med oss i råd och dåd.

Kom hit i mörkret med ditt ljus  
och värm med kärlek våra hus,  
och fyll vår brist, fördriv vår nöd  
med gåvor av ditt överflöd.

Ge kraft i frestelse och strid  
och stanna hos oss med din frid.  
Gå med oss du i varje stund  
och håll oss kvar i ditt förbund.

*Komm, Heiliger Geist, sanfter Herr,  
komm in unsere Herzen und gib uns Mut.  
Sende uns deine göttliche Gnade  
und bleibe bei uns in allem, was wir tun.*

*Bring dein Licht in die Dunkelheit  
und wärme unsere Häuser mit deiner Liebe.  
Erfülle unsere Not, vertreibe unseren Mangel  
mit Gaben aus deiner Fülle.*

*Gib uns Kraft, wenn wir in Versuchung  
geraten,  
bleibe bei uns und schenke uns Frieden.  
Sei mit uns in all unseren Tagen  
und halte uns fest in deiner Umarmung.*

## Ubi caritas

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Congregavit nos in unum Christi amor.  
Exsultemus, et in ipso jucundemur.  
Timeamus, et amemus Deum vivum.  
Et ex corde diligamus nos sincero.

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Simul ergo cum in unum congregamur:  
Ne nos mente dividamur, caveamus.  
Cessent iurgia maligna, cessent lites.  
Et in medio nostri sit Christus Deus.

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Simul quoque cum beatis videamus,  
Glorianter vultum tuum, Christe Deus:  
Gaudium quod est immensum, atque probum,  
Saecula per infinita saeculorum. Amen.

*Wo Nächstenliebe und Liebe sind, da ist Gott.  
Die Liebe Christi hat uns in sich vereint.  
Lasst uns frohlocken und uns in ihm freuen.  
Lasst uns den lebendigen Gott fürchten und  
lieben,  
und lasst uns einander mit aufrichtigem Herzen  
lieben.*

*Wo Nächstenliebe und Liebe sind, da ist Gott.  
Deshalb lasst uns, wenn wir versammelt sind,  
lasst uns darauf achten, dass wir nicht im Geiste  
gespalten sind.  
Mögen böse Streitigkeiten und Zankereien  
aufhören,  
und möge Christus, unser Gott, in unserer Mitte  
sein.*

*Wo Nächstenliebe und Liebe sind, da ist Gott.  
Lass uns auch, zusammen mit den Seligen,  
frohlockend dein Antlitz schauen, o Christus,  
unser Gott,  
eine Freude, die unermesslich und erhaben ist,  
durch unendliche Zeitalter der Zeitalter. Amen.*

## Du är den första

Du är den första mig handen har givit  
Du är den första som bliva skall min  
Så länge som Herren förlånar mig livet  
Så länge går du aldrig ur tankar och sinn  
Det aldrig skall ske varthän du mig ser  
Att jag skulle giva mitt hjärta åt fler

Den första gång jag dina ögon fick skåda  
Och jag i ditt hjärta min tro fäste in  
Jag räckte dig handen för ära och livet  
Att du uti världen ej svika skull mig  
Så räck mig din hand, slit ej detta band  
Som nu är beknutet med kärlekens band.

*Deine Hand ist die erste, die ich je gehalten  
habe  
Du bist die erste, die mir gehört  
Solange Gott mich leben lässt  
wirst du in meinem Herzen und meinem Geist  
sein  
Ich werde mein Herz nie einem anderen  
schenken  
außer Dir*

*Das erste Mal, als ich in deine Augen schaute  
pflanzte ich meine ewige Liebe in dein Herz.  
Ich gab dir meine Hand in Ehren und im  
Leben,  
dass du mich nie verlassen würdest.  
So gib mir deine Hand und löse nicht den  
Knoten  
der durch das Band der Liebe gebunden ist*

## Limu lima

### Solbønn

Tru soli måtte skine  
yvi småbodni mine,  
yvi topp, yvi tre  
yvi folk, yvi fe,  
yvi åker og eng,  
yvi hus og hjem  
og yvi Jomfru Marias silkjeseng.

*Möge die Sonne scheinen  
auf meine kleinen Kinder,  
auf den Gipfel, auf den Baum,  
über meine Sippe, über meine Herde,  
über die Wiese und das Feld,  
auf mein Haus und mein Heim  
und auf das seidene Bett der Jungfrau Maria.*

### Limu, limu lima

Gud låt solen skina  
över bergena blå,  
över kullorna små  
som i skogen ska gå  
om sommaren.  
*Limu, limu lima*

*Möge Gott die Sonne scheinen lassen  
auf die so blauen Hügel,  
auf die jungen Mädchen  
die durch die Wälder wandern  
im Sommer.*

### Vyssa lulla, litet barn

för en liten kaka.  
Kan jag ingen kaka få  
skall jag låta vaggan stå,  
låta barnet gråta.

*Ruh dich jetzt aus, mein kleines Kind,  
und ich werde einen kleinen Kuchen backen.  
Wenn ich nicht auch etwas haben kann  
so lasse ich die Wiege stehen  
und lasse das Kind weinen.*

### Lova, lova Line,

Lova, lova Line,  
lat no soli skine  
for småbodni mine.

*Lova, lova Line,  
lass die Sonne scheinen  
auf meine kleinen Kinder.*

Skur liten spikkje,  
lån meg dine vengji,  
Kor langt vil du fjuke?  
Langt nord i heiann',  
der site møyann'  
og sauma på gulltrøyann',  
der site drengjinn',  
spilarr på gullstrengjinn'.  
Der e godt å liva og døy  
for adde dei tolv småbodni.

*Kleiner Vogel,  
leih mir deinen Flügel,  
wie weit wirst du fliegen?  
Auf dem Moor im Norden  
sitzen die Mägde  
und nähren ihre goldenen Hemden;  
dort sitzen die Jungen,  
die auf goldenen Saiten spielen.  
Es ist ein guter Ort zum Leben und Sterben  
für alle zwölf kleinen Kinder.*

Lova, lova Line,  
lat no soli skine  
for småbodni mine.

*Lova, lova Line,  
lass die Sonne scheinen  
auf meine kleinen Kinder scheinen.*

## Bånsull

Å skin i skardom.  
Hanen gjel og røyk stig frå gardom.  
Hjalar hjuring høgt i hø.  
Rim på blad og bleikna bø.  
Gulnar kann i dalom  
og visnar lyng i lidom,  
å lidom.

Byssam, byssam bånnet.  
Langt burt i berg og bankan blåne.  
Rauberg stul og Ljosli gauk,  
vakkert vêr og ingen hauk;  
berre eg og du, san,  
ska' der i fjellom bu, san,  
å bu, san.

Haust og hустre ute.  
Regnet slær og tandrar på rute.  
Hu-Jo sit i høgan hjell,  
rekargaupa gjøyr i fell,  
Tusul ska' få byrse,  
å byrsam bån, å bysjan,  
å bysje.

Bånnet ska'kje gråte.  
Fela, ho ska' leike og låte.  
Du ska' sjå, det her vert stell,  
lambi, med, kjem heim i kveld,  
so slepp dei gå der våte  
og frjose inni fjellom,  
å fjellom.

*Die Sonne scheint in den Gully.  
Der Hahn kräht und Rauch steigt vom Hof auf.  
Ein Hirte ruft auf dem Berg.  
Frost auf den Blättern und der verblassten  
Weide.  
Das Korn wächst golden im Tal  
und das Heidekraut verdorrt auf der Wiese,  
o, die Wiese.*

*Still jetzt, still mein Kind.  
In der Ferne blau, der Berg wild,  
ruft das Vieh.  
Das Wetter ist schön, kein Falke ist zu sehen,  
nur du und ich.  
In den Hügeln soll unser Heim liegen,  
soll liegen.*

*Es ist Herbst und die Luft ist kalt,  
der Regen rasselt und hämmert an das  
Fenster.  
Die Eule hockt auf ihrem Felsvorsprung,  
der Luchs heult in den Hügeln.  
Ich werde mein kleines Mädchen in den Schlaf  
wiegen,  
Sei still, Kind, sei still,  
schlaf jetzt.*

*Mein Kleines, weine nicht.  
Lass die Fiedel singen und spielen.  
Alles wird gut werden,  
die Lämmer kommen heute Nacht nach Hause  
und sie werden nicht mehr umherirren  
so nass und kalt  
auf dem Berghang.*

## Pris vare Gud

Pris vare Gud, som låter  
oss glada vakna opp  
och över jorden åter  
en nådedag gå opp,  
en dag, som skall försvinna,  
lik den igår förgick:  
o, må vi då besinna  
dess dyra ögonblick.

Vår kraft, o Gud, föröka,  
att vi med trofasthet  
må först ditt rike söka  
och din rättfärdighet.  
Då vill du nådigt skänka  
allt övrigt åt envar.  
O, må vi det betänka  
i dag och alla da'r.

*Gelobt sei Gott  
der uns mit Freude erwachen lässt  
und einen neuen Tag bringt  
der Gnade auf die Erde bringt;  
einen Tag, der verschwinden wird  
wie der Tag zuvor vergangen ist:  
O, dass wir seine kostbaren  
seine kostbaren Augenblicke.*

*Steigere unsere Kraft, o Gott,  
dass wir mit Zuversicht  
zuerst dein Reich suchen  
und deine Gerechtigkeit.  
Dann, durch deine Gnade, sende uns  
deine Gaben in Fülle.  
Lass uns in diesen Dingen verweilen  
heute und immer.*

## Krist er oppstanden

Krist er oppstanden  
fra all dødens vände,  
så skal vi alle være glad.  
Krist oss livets trøst gav.  
Kyrieleis.

Var han ei oppstanden,  
verden var forgangen.  
Men siden han oppstanden er,  
lover vi Gud Fader her.  
Kyrieleis.  
Halleluja!

*Christus ist wahrhaftig auferstanden,  
von der Verzweiflung des Todes nun befreit,  
lasst uns mit Freude sein Lob singen.  
Die Gabe des Lebens hat er uns gegeben.  
Kyrieleis.*

*Hätte er nicht den Tod besiegt,  
wäre die Welt untergegangen.  
Doch da er auferstanden ist und die Sünde  
besiegt hat  
singen wir unserem Gott ein Loblied.  
Kyrieleis.  
Halleluja!*

## Lillebrors hjerte

Sov vesle unge  
sov lille bror  
sjølve Bårderudsberget  
er mindre enn du tror  
vi skal finna stien  
graset gror og gror  
vi skal finna stien  
graset gror og gror.

Sov vesle unge  
sov lille bror  
den klokeste tå alle  
veit mindre enn du tror  
sov vesle unge  
sov lille bror  
den viseste tå alle  
tviler.

Sov vesle unge  
sov lille bror  
ditt lille hjerte  
er større enn du tror  
du kan elske alle  
graset gror og gror  
du kan elske alle  
graset gror og gror  
graset gror og gror.

## Nattens vingar

Solen sjunker, kvällen kommer.  
Nattens vingar flyger dig.  
Se, vattnen blänker, vindens sus  
då regnet dansar lätt på vårt tak.  
Tänk att fåglar, djur och skogar vilar,  
lampor släcks och allt blir tyst.  
I sängen spinner liten katt,  
Och du somnar sött,  
god natt, god natt.

Se, månens lykta, stjärnors ljus.  
Hör, regnet dansar lätt på vårt tak.  
Tänk att fåglar, djur och skogar vilar,  
lampor släcks och allt blir tyst.  
I sängen spinner liten katt,  
Och du somnar sött,  
god natt, god natt.

*Schlaf Kindchen  
schlaf kleiner Bruder  
der Berg selbst  
ist kleiner als du denkst  
wir werden den Weg finden  
das Gras es wächst und wächst  
wir werden den Weg finden  
das Gras, das wächst und wächst.*

*Schlaf kleines Kind  
schlaf kleiner Bruder  
der Weiseste von allen  
weiß weniger als du denkst  
schlaf kleines Kind  
schlaf kleiner Bruder  
der weiseste von allen  
hat Zweifel.*

*Schlaf Kindlein  
schlaf kleiner Bruder  
dein kleines Herz  
ist größer als du denkst  
du kannst alles lieben  
das Gras, das wächst und wächst  
Du kannst alles lieben  
das Gras, das wächst und wächst  
das Gras, das wächst und wächst*

*Sonnenuntergang, und der Abend kommt.  
Die Schwingen der Nacht werden dich fliegen  
lassen.  
Sieh, die glitzernden Seen und das Seufzen  
des Windes  
wenn der Regen leicht auf dem Dach tanzt.  
Die Vögel, die Tiere und die Wälder sind zur  
Ruhe gekommen,  
die Lampen erlöschen und alles wird still.  
Eine Katze spielt in deinem Bett  
und du schläfst sanft ein,  
Gute Nacht, gute Nacht.*

*Sieh, der Laternenmond und der  
Sternenhimmel.  
Hör zu, der Regen tanzt sanft auf dem Dach.  
Die Vögel, die Tiere und die Wälder sind zur  
Ruhe gekommen,  
die Lampen erlöschen und alles wird still.  
Eine Katze spielt in deinem Bett  
während du sanft in den Schlaf fällst,  
gute Nacht, gute Nacht*